

Nikolausfeier 1995

Zur heutiger Nikolausfeier der Leichtathleten des TV Haslach sind Sie alle recht herzlich willkommen. Es freut die Leichtathleten daß so viele zu dieser Nikolausfeier gekommen sind.

Begrüßen möchte ich alle Schülerinnen Schüler Jugendliche Aktive die Abtl. Senioren Eltern Geschwister Großeltern sowie alle Bekannte und Gäste.

Besonders begrüßen will ich den 1. Vorsitzenden des TV Haslach Herrn Horst Rapp mit Gemahlin, sämtliche Vorstandsmitglieder Mitglieder und Freunde der Leichtathletik.

Die Nikolausfeier der Leichtathleten soll auch in diesem Jahr zum Saisonabschluß ein letzter Höhepunkt werden.

Bei dieser Feier wollen die Schülerinnen, Schüler, und die Jugendliche den Eltern zeigen wie es bei den Leichtathleten schön sein kann. Die Eltern werden feststellen, daß ihre Kinder bei uns wohlfühlen und in guten Händen sind.

Zum Ablauf der Feier möchte ich sagen, daß die Schülerinnen Schüler und die Jugend im Anschluß einige Übungen aus dem Trainingsprogramm zeigen werden, auch Tänze sollen zur Unterhaltung beitragen.

Auch der Sankt Nikolaus und der Knecht Ruprecht wird kommen, und es wäre schön, wenn einige Kinder ein kleines Gedicht sagen würden. Alle Leichtathleten bekommen eine kleine Gabe vom Sankt Nikolaus.

Zwischen den einzelnen Programmteilen werde ich einen Rückblick vom Jahre 1995 bringen, auch die Verleihung der Deutschen Mehrkampf - nadel in Bronze Silber und Gold, und verschiedene Ehrungen.

Nun wünsche ich allen viel Vergnügen und gute Unterhaltung in den nächsten Stunden.

Nikolaus - Jahresrückblick 1995

Wieder geht ein Arbeitsreiches Jahr zu ende. Das Jahr war wieder ein Jahr mit hervorragenden Leistungen für die Leichtathleten des TV Haslach. Die Leistungen der Aktiven waren auch in diesem Jahr so hervorragend, daß der TV Haslach in der Badischen und Deutschen Bestenliste vertreten ist. Bei den Schülerinnen Schüler und Jugendliche nehmen wir in verschiedenen Disziplinen erste Plätze in Baden ein.

Diese Erfolge können nur erreicht werden, wenn die Trainingsstunden regelmäßig und Pünktlich besucht werden, was man nicht von allen Aktiven feststellen kann. Das Trainingsprogramm ist den Leistungen und altersklassen eingeteilt und nur der kann seine Leistungen verbessern der mit ganzen Herzen dabei ist, die Übungsteile der Trainer zu befolgen.

So wie die Leistungen waren auch die Trainingsbesuche man kann von verschiedenen Athleten einen hervorragenden Trainingseifer feststellen.

Deshalb werden die besten Trainingsbesuchende Aktiven eine kleine Belohnung bekommen. Es sind folgende Athleten.

Ribar Kevin	62	Kopp Rebekka	72	Kilian Verena	71
Ribar Tim	73	Moser Andrea		Schätzle Anita	71
Bühler Matthias	90	Hättich Julia	75	Vollmer Sonja	
Hättich Stefan	67	Ziriakus Marina	69	Bächle Manuela	
		Schwendemann Sabine	82	Jsenmann Stephan	

Die Leichtathleten des TV Haslach haben an allen 7. Kreismeisterschaften teilgenommen. Der TV Haslach holte auch den größten anteil der Titel. Nach den letzten Meisterschaften haben wir 76 Meistertitel nach Haslach geholt. Den Schüler Pokal des Kreis Wolfach haben wir zum sechsten mal in folge ganz überlegen mit 354 Punkten vor Schenkenzell mit 118 Punkten und Schiltach mit 112 Punkten gewonnen.

Den Pokal der Männer Frauen und der Jugend konnte der TV Haslach erfolgreich verteidigen. Der TV Haslach holte den Pokal mit 56 Punkten vor Hornberg mit 33 Punkten und Schenkenzell mit 22 Punkten.

Bei den Ortenau- Meisterschaften in Gengenbach und Achern erkämpften die Haslacher Aktiven 16 Meistertitel.

Die Badische Meisterschaften waren für den TV Haslach ein Super Jahr denn wir konnten 6mal einen Meistertitel 9 mal Badischer Vitzemeister Werden, ist das nicht Spitze.

Die Leistungen im Jahre 1995 brachten für den TV Haslach 32 Kreis - rekorte. Den größten anteil hatte Maier Johannes mit 6, Sch.ätzle Anita mit 5, Trasak Juliane 5, Grieshaber Matthias 3, Rittweger Carola 2 kilian Verena 2, Schwendemann Sabine 2 Bächle Manuela 1 Straub Louisa 1 Hättich Julia 1 3 x Mannschaften

Der TV Haslach ist auf dem besten wege die Aktiven für die Leicht -
Athletik zu begeistern, Der TV Haslach wird beim Badischen Leicht-
athletikverband durch unsere Aktiven hervorragend vertreten.

Maier Johannes wurde schon öfters bei Länderkämpfe eingesetzt,
seit diesem Jahr haben wir auch die Anita u. Verena sie wurden in Koblenz
bei einem Länderkampf im Stabhochsprung und Dreisprung eingesetzt.

Maier Johannes der in diesem Jahr 3 mal Badischer Meister wurde
auch Anita Schätzle wurde 3 mal Badische Meisterin, diesen beiden
möchte ich besonders für diese Leistungen herzlich Gratulieren.
Johannes Maier konnte bei den Deutschen Meisterschaften in Rhede
im Speerwerfen 7 ten und im Diskuswerfen den 10 Platz erringen,
auch für diese Leistung will ich dem Johannes Gratulieren.

Der TV Haslach ist mit Ca. 24 Aktiven in der Badischen Bestenliste
vertreten. Diese Athleten möchte ich für die hervorragenden
Leistungen im Jahre 1995 Beglück-wünschen.

Beglückwünschen will ich auch den TV Haslach, der seit diesem Jahr
eine neue Zeitmessanlage der Firma Imhof nach neustem stand verfügt.
Es ist den Leichtathleten gelungen Sponsoren zu finden die den
halben Preis der anlage bezahlten. Die Sponsoren die Sparkasse Haslach
die Küferstube Schwarz die Firma Kammerer Heizungsbau und die STS Hebe-
bühnenverleih Offenb. haben sich bereit erklärt die Leichtathletik
zu unterstützen, besonders die Kampfrichter im Ziel, sind Ihnen Dankbar.
Ich als Abteilungsleiter möchte den Sponsoren der Zeitmessanlage
von herzen Danken für diese Spende.

Auch wenn Ihr jetzt die Leichtathleten genau anschaut, müßt ihr
feststellen, daß die einen neuen Trainingsanzug haben. Es war an der
Zeit ,denn jeder kleine Verein hatte sich eingeklei et nur die
Haslacher Leichtathleten nicht. Auch dieses mal konnten ich Sponsoren
finden die ein teil der kosten übernahmen. Es sind Firma Foboha Bodmer
Firma Haaser Metallbau, Kloster Apotheke Ziriakus, und Werner Bühler.
Auch diesen Sponsoren will ich für die großzügige Spende Danken.

Diese zwei Neuanschafungen haben auch dem TV Haslach schon einiges
Geld gekostet. Ich glaube, daß der TV Haslach das gerne für uns
gemacht hat, denn ein Kreismeister oder Badischer Meister
kann sich jetzt stolz einmal sehen lassen.

An dieser Stelle möchte ich dem TV Haslach Danken. Die Leichtathleten
werden es mit Leistungen euch wieder zurück zahlen.

Wir kommen zur verleihung der Nadel des Deutschen Leichtathletik -
verbandes. Es ist das Ziel der Sportler diese Nadel zu bekommen,
aber bis zur Goldene Nadel ist es ein weiter weg und da muß man
schon gute Leistungen erzielen. Der Wettkampf setzt sich mit
Sprint - Sprung - Wurf zusammen. die Leistungen müssen bei einer BLV
Veranstaltung erzielt werden,

Alle Schülerinnen Schüler Jugendliche die, die Goldene Nadel noch nicht
bekommen, soll es ein ansporn sein für das nächste Jahr.

Ich bitte die aufgerufenen Aktiven zu mir zu Kommen.

Der Erfolg ist auch mit viel arbeit verbunden, unsere Trainer der
Leichtathleten haben es wieder geschafft mit hervorragenden
Leistungen auf den TV Haslach aufmerksam zu machen.

Die Übungsleiter Frank Schmider, Jürgen Schmider, Alfred Behrens,
und Gustav Flaig und der Platzwart Bernd Bischler bekommen eine
kleine Anerkennung für die gute arbeit im Jahre 1995 .

Ich möchte ihnen Danken für die Arbeit im Jahre 1995 und hoffe
auf weitere gute zusammenarbeit im kommenden Jahr.

Zum schluß unserer Nikolausfeier möchte ich nicht versäumen allen
denen Danken, die mitgeholfen haben diese Feier zu gestalten.
Danken will ich allen Spendern von Kuchen oder sonst einer Spende.
Besonders bedanken will ich mich bei der Sparkasse Haslach
und der Küferstube Schwarz für die Spenden der Nikolausfeier.

Danken möchte ich auch allen PKW Fahrer die zu den Wettkämpfen
gefahren sind und immer mitgeholfen haben die Aktiven zu betreuen.
den Kampfrichtern die immer bereit waren mir zu helfen.

Danke allem die zu dieser Nikolausfeier gekommen sind.

wieder geht ein Jahr zu ende, das mit viel arbeit verbunden war,
es brachte viel Freude und Sportliche Erfolge.

Ein Jahr auf das der TV Haslach stolz sein kann.

Zum Schluß Wünsche ich allen ein frohes Weihnachtsfest,
und ein Glückliches Gesundes und vor allem
ein Erfolgreiches Neues Jahr.

=====

Jahresrückblick 1995

Im Jahre 1995 haben die Leichtathleten des TV Haslach an allen 7 Veranstaltungen des Kreises teilgenommen. Wir waren bei 3 Ortenau - Meisterschaften, 4 Badische, 3 Baden Württembergische und 1. Deutsche Meisterschaft auch waren wir bei zwei Länderkämpfen vertreten.

Die Leichtathleten des TV Haslach haben 7 Vereinsveranstaltungen Abendsportfeste durchgeführt. Für die Leichtathleten des Kreis Wolfach haben wir 5 Kreisveranstaltungen übernommen.

Die Leichtathleten haben zwei Grillfeste und eine Nikolausfeier mit Programm und Rückschau vom Jahre 1995 veranstaltet, die Kinder und Eltern waren begeistert von den vorführungen der Schüler Schülerinnen und Jugendlichen.

Die Übungsleiter Frank Schmider, Jürgen Schmider Alfred Behrens Gustav Flaig und meine Wenigkeit verstanden es immer wieder die Schüler Schülerinnen Jugendliche und die Senioren zu den Wettkämpfe hervorragend vorzubereiten.

Die Leichtathleten haben 76 Kreismeistertitel nach Haslach geholt. Den Schülerpokal haben wir zum sechsten mal in folge ganz überlegen mit 354 Punkten vor Schenkenzell mit 118 Punkten und Schiltach mit 112 Punkten gewonnen.

Den Pokal der Männer Frauen und der Jugend konnte der TV Haslach zum ^{mal} 3. erfolgreich verteidigen. Der TV Haslach holte den Pokal mit 56 Punkten vor Hornberg mit 33 Punkten und Schenkenzell mit 22 Punkten.

Bei den Ortenaumeisterschaften in Gengenbach Achern und Haslach erkämpften die Aktiven 16 Meistertitel.

Die Badische Meisterschaften waren für den TV Haslach ein Super Jahr denn wir konnten 6 mal einen Meistertitel und 9 mal Badischer Vizemeister werden. Die Meistertitel holten Maier J. 3 u. Schätzle A. 3 *Diesen beiden Athleten möchte ich für die hervorragende Leistung gratulieren* von Maier Johanne Bei den Badischen-Württembergischen Meisterschaften wurde einen 3 Platz einen 5 einen 6 und einen 7 ten Platz errungen.

In Rhede bei den Deutschen Meisterschaften belegte Johannes Maier einen 7 ten Platz im Speerwerfen und einen 10 ten Platz im Diskuswerfen.

Die Leistungen im Jahre 1995 brachten für den TV Haslach 32 Kreis - Rekorte. den größten anteil hatte Johannes Maier mit 6 vor Anita Schätzle und Juliane Trasak mit je 5 Kreisrekorte.

Der TV Haslach ist in der Badischen Bestenliste 113 vertreten, das verteilt sich auf 35 Aktiven Sportler.

In der Deutschen Bestenliste ist Maier Johannes im Speerwerfen 16 Platz Im Diskuswerfen am 22 Platz, Rittweger Carola im Hammerwerfen 9. Platz Schätzle Anita im Hammerwerfen 11. u. im Kugelstoßen den 31. Platz und Kilian Verena belegte im Hammerwerfen den 26. Platz.

Der TV Haslach ist auf dem besten wege die Aktiven für die Leichtathletik zu begeistern. Der TV Haslach wird beim Badischen Leichtathletikverband durch unsere Aktiven hervorragend vertreten. Maier Johannes wurde öfters bei Länderkämpfen eingesetzt, seit diesem Jahr haben wir mit Anita Schätzle und Verena Kilian zwei weitere Aktiven die bei einem Länderkampf eingesetzt wurden. 9 Aktive Sportler wurden vom Badischen Leichtathletikverband Kreis Wolfach für besondere Leistungen mit der Jahresmedaille geehrt.

Es sind folgende Athleten: Hättich Julia, Trasak Juliane, Schätzle Anita Rittweger Carola, Bächle Manuela, Uhl Jürgen, Sum Stefanie, Grieshaber Matthias, und Maier Johannes.

Auch wurden 4 Aktiven vom Deutschen Leichtathletikverband geehrt. Mit der BronceNadel wurde Anita Schätzle, Verena Kilian und Carola Rittweger, die Nadel in Gold bekam Johannes Maier.

Auch in diesem Jahr wurde die Mehrkampfnadel bei der Nikolaufeier an alle Schülerinnen Schüler Jugendliche vom TV Haslach die bestimmte Leistungen in der Leichtathletik erzielt haben überreicht.

Es waren 65 Aktive Sportler die Geehrt wurden.

Bei den Senioren bekamen 18 die Mehrkampfnadel. Das Sportabzeichen in Gold wurde an in Silber in Bronce Senioren verliehen.

Allen Aktiven Sportler Möchte ich an dieser stelle für die hervorragenden Leistungen im Jahre 1995 Herzlich Gratulieren.

Beglückwünschen will ich auch den TV Haslach, der seit diesem Jahr eine neue Zeitmessanlage der Firma Imhof nach neustem stand verfügt. Es ist den Leichtathleten gelungen Sponsoren zu finden die den halben Preis der Anlage bezahlten. Die Sponsoren Sparkasse Haslach die Küferstube Schwarz die Firma Kammerer Heizungsbau und die Firma STS Hebebühnenverleih Offenburg, haben sich bereit erklärt die Leichtathletik zu unterstützen, besonders Die Kampfrichter im Ziel, sind Ihnen Dankbar. Für die zweite hälfte konnte auch jemand gefunden werden es war der Turnverein Haslach der die zweite hälfte bezahlte.

Ich als Abteilungsleiter der Leichtathleten möchte den Sponsoren und dem TV Haslach für die Zeitmessanlage von herzen Danken.

Auch wenn ihr Jetzt die Leichtathleten genau anschaut, müßt ihr feststellen, daß die Leichtathleten einen neuen Trainingsanzug haben. Es war an der Zeit, denn jeder Kleine Verein hatte sich eingekleidet.

Auch für die Trainingsanzüge konnte ich Sponsoren finden die ein teil der Kosten übernahmen. Es waren die Firma ^{Fabaha} Formenbau Bodmer

Kloster Apotheke Ziriakus Firma Haaser Metallbau und Herrn Werner Bühler

Auch diesen Sponsoren will ich für die großzügige Spende Danken.

Diese zwei Neuananschaffungen haben auch dem TV Haslach schon einiges Geld gekostet. Ich glaube, daß der TV Haslach das gerne für uns gemacht hat, denn ein Kreismeister oder Badischer Meister kann sich jetzt stolz einmal sehen lassen.

an dieser stelle möchte ich TV Haslach Danken. Die Leichtathleten werden es mit Leistungen euch wieder zurück zahlen.

Bei der Stadt Haslach möchte ich mich bedanken, daß die Achenbahn und Wurfanlage immer rechtzeitig zum Ostermontag Werfertag und Ortenaumeisterschaften der Langstrecke fertig waren.

Bevor ich den bericht vom Jahre 1995 beende, muß ich mich ganz besonders nochmals bedanken bei allen Spendern die uns unterstützt haben.

Auch will ich mich bei allen bedanken die mitgeholfen haben sämtliche Veranstaltungen und Feiern hervorragend über die runden zu bringen. Es ist nicht immer leicht Kampfrichter helfer und betreuer an Feiertagen Sonntagen oder gar am Samstag für den Leichtathletik Sport zu finden. Aber es waren doch viele bereit die Leichtathleten zu unterstützen. Nicht vergessen möchte ich die PKW Fahrer die immer bereit waren die Aktiven zur Wettkampfstätte zu fahren.

Bei denen möchte ich mich besonders bedanken.

Danken will ich auch meinen zwei Söhnen Frank und Jürgen dem Alfred und dem Gustav der die Senioren hervorragend betreut, dem Platzwart Bernd Bischler für die Stadion Achenbahn pflege.

Die Leichtathleten wollen in diesem Jahr nicht hinter den Leistungen des letzten Jahres zurück bleiben, das ist unser bestreben.

Zum Schluß Danke ich der Vorstandschaft für die gute zusammenarbeit im Jahre 1995.

Zweifellos ist der Stabhochsprung eine der schwierigsten Übungen in der Leichtathletik. Bei dieser Disziplin sollte der Athlet nicht nur Kraft, Schnelligkeit und Kondition besitzen, sondern muß durch optimale Koordination die Energieübertragung des Stabes ausnutzen können.

Ich möchte ~~XXXX~~ Ihnen kurz, während sich die Athleten warmspringen, die verschiedenen Bewegungsabläufe des Stabhochsprunges kurz erläutern:

Zuerst der Anlauf:

Der schnelle Anlauf ist der Grundstock für einen guten hohen Sprung. Hierbei ist auf einen richtigen festen Griff zu achten. Der Stab sollte während des Anlaufs eine ruhige Lage haben. Wie wichtig die ~~X~~ Schnelligkeit beim Stabhochsprung ist beweist der Ausnahmeathlet Sergej Bubka der seinen Weltrekord schon ~~xxxxxxx~~ mehrere Male überboten hat. Er läuft die 100 m in ca. 10,3 sec. (ohne Stab natürlich).

Die 2. Phase ist ~~XXX~~ der Einstich und Absprung.

Diese Phase ist mit Sicherheit die wichtigste aber auch die schwierigste Teilbewegung des Stabhochsprunges. Der Einstich erfolgt auf den letzten 3 Schritten des Anlaufs, wobei der Springer den Stab an der Hüfte vorbei nach vorne schiebt. Der rechte Arm wird schnell und vollständig gestreckt. Der Absprung erfolgt weitsprungartig mit kräftigem Einsatz des Schwungbeines nach vorn - oben.

Hier schließt die Einrollphase oder auch "landes Pendel" an.

Durch dieses ~~lange~~ Pendel wird die im Anlauf gewonnene Energie auf den Stab übertragen. Aus dieser Position, bei der die Brust- und Bauchmuskulatur extrem beansprucht wird, erfolgt nun durch Druck auf den Stab die Einrollbewegung. Durch die Stabstreckung wird dann die im Stab gespeicherte Energie optimal auf den Springer übertragen.

Nun erfolgt der Zugumstütz:

An eine aktive explosive Streckung des Körpers im Knie- und Hüftgelenk schließt eine Vierteldrehung um die Körperlängsachse an. Durch die Stab- und die Körperstreckung in vertikaler Richtung wird durch die Zugbewegung des oberen Arms und die Streckung des unteren Armes noch vergrößert.

Die letzte Phase ist die Lattenüberquerung und die Landung:

Hier sollte der Springer sich vom Stab abstoßen und die Latte bogenförmig überfliegen.

